

**Liechtensteinisches Landesgesetzblatt**

Jahrgang 2024

Nr. ...

ausgegeben am ... 2024

---

**Gesetz**

vom 6. Dezember 2024

**über die Abänderung des Zustellgesetzes**

Dem nachstehenden vom Landtag gefassten Beschluss erteile Ich  
Meine Zustimmung:<sup>1</sup>

**I.****Abänderung bisherigen Rechts**

Das Gesetz vom 22. Oktober 2008 über die Zustellung behördlicher  
Dokumente (Zustellgesetz; ZustG), LGBL 2008 Nr. 331, wird wie folgt  
abgeändert:

## Art. 14 Abs. 4

4) Für die Zustellung von Dokumenten ausländischer Behörden in Ver-  
waltungssachen gelten, falls in Staatsverträgen nicht anderes bestimmt ist,  
ausserdem die folgenden Bestimmungen:

- a) Dokumente werden nur zugestellt, wenn gewährleistet ist, dass auch  
der ersuchende Staat einem gleichartigen liechtensteinischen Ersuchen  
entsprechen würde. Das Vorliegen von Gegenseitigkeit kann durch  
Staatsverträge festgestellt werden.
- b) Im Übrigen sind das Europäische Übereinkommen über die Zustel-  
lung von Schriftstücken in Verwaltungssachen im Ausland und die  
vom Fürstentum Liechtenstein gemäss diesem Übereinkommen abge-  
gebenen Erklärungen sinngemäss anzuwenden.

---

<sup>1</sup> Bericht und Antrag der Regierung Nr. 138/2024

## **II.**

### **Übergangsbestimmung**

Auf im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes bereits hängige Zustellungen von Schriftstücken in Verwaltungssachen im Ausland findet das neue Recht Anwendung.

## **III.**

### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt gleichzeitig mit dem Inkrafttreten des Europäischen Übereinkommens vom 24. November 1977 über die Zustellung von Schriftstücken in Verwaltungssachen im Ausland für das Fürstentum Liechtenstein in Kraft.